

**Verwendung der Studienzuschüsse (01.10.2013 - 31.12.2014) für das
Ton-, Film-, Medienstudio
(beantragt durch die „Intendanz universitärer Theatergruppen“)
zur Verbesserung der Studienbedingungen**

Mit Hilfe der Studienzuschüsse konnte im Zeitraum vom 01.10.2013 bis 31.12.2014 anteilig (in Kooperation mit dem Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz) eine ½ Stelle für Ton-, Video-, und Veranstaltungstechnik eingerichtet werden.

Durch diese Stelle wurden zur Verbesserung der Studienbedingungen (Verbesserung des Lehrangebots sowie Unterstützung studentischer Kulturprojekte und Ausweitung des Kulturangebots an der Universität Regensburg) folgende Projekte realisiert und folgende Workshops angeboten:¹

1. TONAUFNAHMEN

1.1. Tonaufnahmen für Einrichtungen der UR zur Verbesserung des Lehrangebots:

- Lehrstühle:
 - Medienwissenschaften
 - Medieninformatik
 - Informationswissenschaft
 - Geschichtswissenschaften
 - Angewandte Sprachwissenschaften
 - Sprecherzieher
 - Deutsch-französischer Studiengang
 - Wissenschaftsgeschichte
 - Vergleichende Kulturwissenschaft
 - Musikpädagogik
- Rechenzentrum (Audio-Guide Regensburg; eLearning Plattform)
- Zentralbibliothek (Audio-Guides der ZB)
- Jazz Orchester (Musical-Jingle); Jazz-Combo

1.2. Tonaufnahmen für Theatergruppen

- 2013: 7 Projekte freier studentischer und studiengebundener Theatergruppen
- 2014: 4 Projekte freier studentischer und studiengebundener Theatergruppen

1.3. Beratung und Durchführung: Tonaufnahmen einzelner Studierender

- 2013: 17 Aufnahmeprojekte
- 2014: 13 Aufnahmeprojekte

¹ Anm.: Die Zahlen für das Jahr 2014 umfassen noch nicht die Projekte und Angebote des Wintersemesters 2014/15.

2. VIDEOAUFNAHMEN

2.1. **Betreuung und Beratung von studentischen Filmprojekten** (individuell und von Gruppen)

Studentische **Jungfilmer** erhalten im TF Medien-Studio sehr günstig Equipment, fachliche Beratung und ggfs. Betreuung, um ihre Filme selbstständig fertig zu stellen.

- Im Jahr 2013 nahmen insges. 216 Studierende an insges. 192 Tagen dieses Angebot wahr.
- Im Jahr 2014 nahmen insges. 147 Studierende an insges. 119 Tagen dieses Angebot wahr.

2.2. **Betreuung von Video-Aufnahmen für Institutionen der UR** (Lehrveranstaltungen)

- der Medienwissenschaften,
- Kunstgeschichte,
- Vergleichende Kulturwissenschaften
- Dt.-Frz. Studiengang
- e-Tandem
- Universitäts-Orchester.

2.3. **Realisierung von Film-Auftragsarbeiten**

für UR Erstsemesterbegrüßungsvideo

für UR und Stw Video für Vortrag bei DSW-Tagung

2.4. **Workshops und Projektgruppen im Bereich Video**

- dreitägiger Workshop „**Campus TV**“ als Kick-off für verschiedenen Projektgruppen; in der Folgezeit mit betreuten Redaktionssitzungen (aktuell 4 aktive Gruppen)
- 6 dreitägige Workshops „**Drehbuch-Filmen-Schnitt**“ als Kick-off für verschiedene Projektgruppen; in der Folge eintägige **Spezialworkshops**, z. B. „Drehbuchwerkstatt“,
- „Kameraführung für Fortgeschrittene“, „Videoschnitttricks“.
- Studentischer **Videofilmeraustausch** gefördert durch das STWNO in Zusammenarbeit mit dem C.R.O.U.S. und des Medienstudios der Architekturhochschule in Clermont-Ferrand (Aufenthaltsdauer 5 Tage; 2 Projektgruppen mit insgesamt 6 Studierenden).

B KULTUR IM CAFÉ

- Organisation und Vorbereitung des Programms,
- Besprechung mit den interessierten Studierenden
- Absprache mit der Zentralbibliothek, Vorbereitung der Öffentlichkeitsarbeit für die Zentralbibliothek
- Technische Betreuung der Veranstaltungen SS13, mittwochs 13-14 Uhr, WS13/14, mittwochs 12-13 Uhr.
 - Im SS13 nahmen insges. 24 Studierende die Auftrittsmöglichkeit wahr.
 - Im WS13/14 nahmen insges. 27 Studierende die Auftrittsmöglichkeit wahr.
 - Im SS14 nahmen insges. 25 Studierende die Auftrittsmöglichkeit wahr.

C Gründung „AG-Film: Campus-R“ (Geplant und bereits in der Umsetzung)

Die geplante Projektgruppe „AG-Film: Campus-R“ soll ein **Campus-TV-Magazin** darstellen, das mehrere Entwicklungsmöglichkeiten für Studierende abdeckt.

- 1.** Es soll für interessierte Studierende möglich sein, in einer „simulierten Praxis“ die Tätigkeiten einer TV-Redaktion kennenzulernen und die Grundlagen der Redaktionsarbeit, der Beitragsgestaltung, der Moderation, dem Umgang mit Kamera, Licht und Ton sowie im Videoschnitt zu lernen.
- 2.** Kreative Studierende sollen ihre Kurzfilme, Musikvideos oder auch redaktionellen Beiträge an die Film-AG zur Ausstrahlung weitergeben können, ohne dass sie aktiv in der „AG-Film: Campus-R“ mitwirken müssen.
- 3.** Über die Einbindung von Lehrstühlen soll es Studierenden zum einen ermöglicht werden, Studienarbeiten in Form von redaktionellen Beiträgen (z. B. Kurzreportagen über wissenschaftliche Studienprojekte) als Studienleistungen einbringen zu können. Zum anderen soll die AG-Film in Praxis-Module eingebunden werden, wodurch Studierende für redaktionelle Beiträge (z.B. Kurzreportagen über campusrelevante Themen) Studienleistungen angerechnet bekommen können.